

Amt der Tiroler Landesregierung
**Servicestelle Gleichbehandlung und
Antidiskriminierung**

Amt d. Tiroler Landesreg., Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich

Abteilung Gesundheitsrecht und Krankenanstalten
per E-Mail an:
gesundheitsrecht.krankenanstalten@tirol.gv.at

Mag.a Milena Salzmann
Meinhardstraße 16
6020 Innsbruck
+43 512 508 3297
servicestelle.gleichbehandlung@tirol.gv.at
www.tirol.gv.at

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und
Datenschutz unter www.tirol.gv.at/information

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben

6/137-2025

Innsbruck, 26.02.2025

**1. Entwurf einer Verordnung, mit der die Tiroler Sozialbetreuungsberufe-
Ausbildungsverordnung geändert wird**
**2. Entwurf einer Verordnung, mit der die Heimhilfe-Ausbildungsverordnung
geändert wird; Begutachtung**

Sehr Geehrte,

zum Entwurf der im Betreff genannten Verordnungen wird seitens der Antidiskriminierungsbeauftragten nach Rücksprache mit dem Tiroler Monitoringausschuss wie folgt Stellung genommen:

**Anmerkungen zum Entwurf einer Verordnung, mit der die Tiroler Sozialbetreuungsberufe-
Ausbildungsverordnung geändert wird:**

§ 3 Abs. 3 lit. c des Entwurfs sieht vor, dass die Wortfolge „psychisch kranke oder geistig behinderte Menschen“ durch die Wortfolge „psychisch kranke Menschen bzw. Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen“ ersetzt wird.

Die Bezeichnungen „psychisch kranke Menschen“ und „geistig behinderte Menschen“ stellen die Erkrankungen bzw. Behinderungen in Fokus und sind daher unangemessen und respektlos. Stattdessen sollten Menschen im Sinne der „Person zuerst“-Sprache immer zuerst als Person angesprochen werden.

Die Änderungen der veralteten Bezeichnungen werden daher grundsätzlich befürwortet. Äußerst kritisch gesehen wird jedoch, dass lediglich die Bezeichnung „geistig behinderte Menschen“ ersetzt werden soll, nicht jedoch auch die Bezeichnung „psychisch kranke Menschen“.

An dieser Stelle wird daher dringend empfohlen, die Formulierung „psychisch kranke oder geistig behinderte Menschen“ durch die Wortfolge „Menschen mit psychischer Erkrankungen / psychosozialen Behinderungen bzw. die Formulierung „Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen“ durch die Wortfolge „Menschen mit Lernschwierigkeiten“ zu ersetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Isolde Kafka

